

Toyota erzielt Rekordabsatz

Toyota hat das bis 31. März 2013 laufende Geschäftsjahr mit einem Rekordabsatz beendet. Der Konzern mit den Marken Toyota, Lexus, Daihatsu und Hino verkaufte weltweit 9,7 Millionen (+16,3%) Fahrzeuge. Allein die Marken Toyota und Lexus verzeichneten einen weltweiten Absatz von 8,7 Millionen (+17,2%) Einheiten.

Weltweit produzierte der Toyota Konzern 9,7 Millionen (+13,4%) Fahrzeuge. Mit der Produktion des neuen Toyota Avalon und des Avalon Hybrid in Nordamerika sowie Produktionssteigerungen in Schwellenländern wie Thailand, den Philippinen, Indonesien oder Brasilien stieg die Fertigung außerhalb Japans im Vergleich zum Vorjahr auf 5,4 Millionen (+17,6%) Einheiten.

In Europa wurden 192 100 Fahrzeuge (-10,2%) im ersten Quartal 2013 abgesetzt. In Deutschland wurden von Januar bis März mit rund 18 000 Einheiten 21,5 Prozent weniger Autos verkauft als im Vorjahreszeitraum.

In Nord- und Lateinamerika, Ozeanien, im Nahen Osten und in Afrika registrierte Toyota von Januar bis März 2013 Absatzzuwächse. So legten insbesondere die Verkäufe im Nahen Osten um 25,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 184 700 Einheiten zu, während das Unternehmen in Lateinamerika ein Plus von 25 Prozent auf 103 400 Fahrzeuge verbuchte. (ampnet/nic)